

Management im Handwerk

Stundentafel

Neben den fachspezifischen Stunden im Ausbildungsberuf werden für die Zusatzqualifikation Management im Handwerk folgende Stunden erteilt:

Fächer	Stunden pro Woche		
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Management im Handwerk	3	3	3
Technisches Englisch-Wirtschaftsenglisch	1	1	1
Datenverarbeitung	1	1	1

1. Voraussetzungen und Ziele

- 1.1 Abiturienten, die sich für die Ausbildung in einem Handwerksberuf entschieden haben, können an einem Zusatzangebot für Handwerkslehrlinge mit Abitur teilnehmen.
- 1.2 Sie machen eine normale Lehre und erwerben den entsprechenden Gesellenbrief.
- 1.3 Zusätzlich erhalten Sie ein Zertifikat mit der offiziellen Berufsbezeichnung

Managementassistentin/ Managementassistent

Diese Qualifikation ermöglicht den Teilnehmern hervorragende Startchancen:

- als hoch qualifizierter Mitarbeiter im Betrieb
- im Management eines Handwerksbetriebes an der Schnittstelle von Produktion und Verwaltung
- für die Fortbildung zum Meister (ersetzt Teil III der Meisterprüfung)
- für die Fortbildung zum Betriebswirt des Handwerks in einem 5-semesterigen berufsbegleitenden Studium.

2. Ausbildungsorganisation

- 2.1 Die Ausbildung erfolgt im jeweiligen Ausbildungsberuf dual in Betrieb und Schule.
- 2.2 Die betriebliche Ausbildung bleibt unverändert.

2.3 Bei der schulischen Ausbildung entfällt der Unterricht in den Fächern Deutsch, Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskunde und Religion. Stattdessen werden die MiH-Fächer Management im Handwerk, Technisches Englisch und Wirtschaftsenglisch sowie Datenverarbeitung berufsübergreifend unterrichtet.

2.4 Der Unterricht findet für die Zahntechniker im Blockunterricht statt.

3. Prüfungen

3.1 Die Gesellenprüfung erfolgt nach Ende der Ausbildungszeit. Prüfungsfächer und Prüfungszeiten entsprechen der Allgemeinen Meisterprüfungsverordnung (AMVO).

3.2 Für die Schulabschlussprüfung entfallen die Fächer Deutsch und Gemeinschaftskunde, jedoch nicht das Fach Wirtschaftskunde.

3.3 Schriftliche Prüfungen sind in den Handlungsfeldern :

- Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
- Gründung- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
- Unternehmensführungsstrategien entwickeln

abzulegen.

Schriftliche Zusatzprüfungen erfolgt im Fach Technisches Englisch, Wirtschaftsenglisch.

Im Fach Datenverarbeitung findet eine praktische Prüfung findet. Es wird dabei der Computerschein „Business Office“ erworben.